

Verpflichtende Teilnahme an politischer Veranstaltung?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 18. September 2016 10:04

Zitat von Yummi

Zum Theaterbesuch: Ja, im Deutschunterricht hat man zu meiner Zeit Theaterbesuche häufig in Verbindung mit einer gerade im Unterricht behandelten Lektüre verbunden. Aber es war immer eine freiwillige Veranstaltung. Nie wurden alle SuS dazu verpflichtet. Das halte ich persönlich für wesentlich sinnvoller.

Interessant.

Ich verpflichte / Wir verpflichten auch mal meine / unsere SchülerInnen. Zum Theaterbesuch auf Deutsch, auf Englisch oder auf Französisch. In der Schulzeit oder außerhalb der Schulzeit. und auch gegen Geld.

Freiwilligkeit und intrinsische Motivation sind mal was super, aber wir haben einen Bildungsauftrag und Heranwachsende wissen nunmal nicht immer, was gut für sie ist, weil sie nicht alle Gründe und Absichten durchschauen (können). Also wird einfach verpflichtet.
Einige mosern rum ("nix verstanden" (hättest du die Vokabellisten gelernt...)), aber die meisten freuen sich und mein letzjähriger Kurs redet immer noch vom französischen Theaterabend in der nächsten Stadt. (und sie werden sich in 10-15 Jahren auch daran erinnern, wenn sie ihren Kindern das Buch vorlesen (auch wenn sie das dann auf Deutsch vorlesen))